



DIGITALISIERUNGSBERATUNG PERSONAL PASSGENAU VERWALTEN

Wir haben mehr Auftragsanfragen, als wir bearbeiten können“, sagt Michael Giegerich, Managing Director „Creative Services der bright! studios. Seine in Maintal beheimatete Design- und Medienfirma ist einer der führenden Dienstleister in Europa, um interaktive Erlebnisswelten und virtuelle Produktionen für Veranstaltungen, Messen, Marken, E-Sport-Turniere und TV-Shows zu realisieren. Inklusiv der Teilhaber/innen arbeiten derzeit knapp 30 Personen bei bright! studios. Doch die Nachfrage ist so groß, dass sich das Team stetig erweitert. Das Personalmanagement sei derzeit wichtiger als die Akquise, so der Geschäftsführer.

„Wir haben uns sehr fachlich getrieben gegründet, kommen also nicht von der klassischen BWL-Seite“, erklärt Giegerich. Von daher sei es äußerst hilfreich gewesen, bei der „Herausforderung Wachstum“ von einem externen Experten mit entsprechendem Know-how unterstützt zu werden. Dr. Patrick Keller, Projektleiter Beratung beim RKW Hessen, organisierte eine vom Land Hessen geförderte Digitalisierungsberatung, die der Personal-spezialist Mirco Melega mit seiner Firma effective HR solutions übernahm. Mit Geschäftsführung und Mitarbeitenden analysierte Melega zunächst, wie die Personalprozesse bisher strukturiert waren. In einem zweiten Schritt ging es darum, eine Software zu ermitteln, die sich optimal auf die HR-Bedürfnisse des Betriebs anpassen lässt. „Mitunter geben Firmen zu viel Geld für eine Software aus, die dann gar nicht richtig auf ihre Ansprüche zugeschnitten ist“, so Melega.

Da seine Firma bright! studios stark wächst, wollte Geschäftsführer Michael Giegerich das Personalmanagement effizienter organisieren. Eine über das RKW Hessen vermittelte Digitalisierungsberatung half dabei, eine geeignete Human Resources-Software zu finden.

Aufgrund der Beratung haben sich die bright! studios nun für eine digitale HR-Management-Lösung entschieden, mit der sich Stammdaten, Lohn und Gehalt, Urlaubs- und Krankmeldungen zentral, passgenau und mit minimierter Fehlerquote verwalten lassen. Entscheidend ist zudem, dass dieses System bei Expansion der Firma modular mitwächst. „Meine Erfahrung zeigt, dass viele mittelständische Kunden diese Form der Digitalisierung ohne die Förderung des Landes nicht in Betracht gezogen hätten“, sagt Melega. „Das RKW Hessen ist da ein starker Ermöglicher.“ Michael Giegerich ist mit der Beratung sehr zufrieden: „Für uns war es neu, dass jemand von außen so intensiv in das Innere unseres Unternehmens geblickt hat. Wir hatten immer das Gefühl, gut und vertrauensvoll zusammenzuarbeiten.“ ■ zg



Michael Giegerich, Managing Director Creative Services
www.bright.de



IHR ANSPRECHPARTNER
Dr. Patrick Keller

Telefon: 0 61 07 / 9 65 93-44
E-Mail: p.keller@rkw-hessen.de